

PRIMARSCHUL
GEMEINDE



ROMANSHORN



Budget **2024**

	Seite
Schulgemeindeversammlung	3
Führungsorganisation	4
Schülerzahlen 2023/24	5
Bericht der Behörde	6–9
Budget 2024	
– Erläuterungen Abweichungen zum Vorjahr	10–14
– Erfolgsrechnung nach Arten	16–17
– Erfolgsrechnung nach Funktionen	18–23
– Investitionsrechnung	24–27
Finanzplan 2025 bis 2028	28–31
Ferienplan	Rückseite

Dienstag, 28. November 2023, 19.30 Uhr

in der Aula Rebsamen der Primarschulgemeinde Romanshorn
(Bahnhofstrasse 26a)

Die Gemeindeversammlungen der beiden Schulgemeinden finden am gleichen Abend statt – zuerst die Versammlung der Primarschulgemeinde Romanshorn und unmittelbar anschliessend jene der Sekundarschulgemeinde Romanshorn-Salmsach.

Traktanden Primarschulgemeinde:

1. Budget 2024
2. Informationen Bauprojekte
3. Mitteilungen und Umfrage

Die Behörde beantragt:

- 1a. den Steuerfuss der Primarschulgemeinde für das Jahr 2024 auf 64 % der einfachen Staatssteuer festzulegen;
- 1b. das Budget für das Jahr 2024 mit einem budgetierten Verlust von Fr. 130'000 zu genehmigen.

Kontaktdaten

Primarschulgemeinde Romanshorn

Bahnhofstrasse 26
8590 Romanshorn
www.primromanshorn.ch

Schulleitung

Telefon 071 511 63 01
schulleitung@primromanshorn.ch

Schulverwaltung

Telefon 071 511 63 00
sekretariat@primromanshorn.ch

Präsidium

Telefon 071 511 63 10 (Di/Do)
hanspeter.heeb@primromanshorn.ch

Die vorliegende Budgetbotschaft enthält einen Zusammenzug des Budgets. Die detaillierten Zahlen und Kommentare zu einzelnen Konti stehen auf der Website www.primromanshorn.ch zur Verfügung oder können bei der Schulverwaltung bezogen werden (Kontaktdaten nebenstehend). Sie werden zudem anlässlich der Gemeindeversammlung aufgelegt.

Behörde und Gremien	Behörde	Kommissionen							GL
		Personal	Schulentwicklung	Familien	Finanzen	Bau	Bauprojekt	Informatik	
Schulbehörde									
Heeb Hanspeter, Schulpräsident	V	E	V		V	M	M	V	V
Ebe Nicole, Vizepräsidentin	M	V, P	M, P						M
Braun Tobias	M	M				M	M		
Deutschle Mike	M				V	V		M	
Felix Nicole	M		M	M	M				
Germann Katja	M		M	M	M	M			
Güntensperger Bettina	M	M		V	M				
Schulleitung									
Gisi Claudia	}	O	}	M	}	M	}	O*	M
Hinderling Peter									M
Lo Presti Andrea									M
Schulverwaltung									
Alig Simon, Schulsekretär	O, P				O, P				M, P
Stumpf Christian					O	O, P			
Tschäppeler Roger								O, P	
Wood Sigrid				O, P					
Ziltener Nicole					O, P				
Lehrpersonen / Hausdienst									
Anderes Sonja, Hauswartin						O			
Baer Andrin, Lehrperson								O	
Brandes Lisa, Lehrperson								O	
Dörwaldt Franziska, Lehrperson						O		O	
weitere nach Bedarf			O*			O*	O*		
Vertretung Stadt Romanshorn									
Brenner Marian, Fachst. Gesellschaft				O					

V = Vorsitz, M = Mitglied, E = Ersatzmitglied, O = Einsitz ohne Stimmrecht (mit * = Einsitz nur bei Bedarf), P = Protokoll

Arbeits-/Steuergruppen

Sicherheit: Tobias Braun, Nicole Felix, Simon Alig, Fabian Rüegg
(gemeinsam mit Sekundarschule und Primarschule Salmsach)

Medien+Informatik (MIA): Hanspeter Heeb, Claudia Gisi, Roger Tschäppeler
(gemeinsam mit Stadt und Sekundarschule)

Mehrzweckhalle BBC:
 – Steuergruppe: Mike Deutschle, Hanspeter Heeb
 – Baukommission: Mike Deutschle, Willi Hauser

Delegationen

Sekundarschulbehörde: Nicole Ebe, **Chinderhuus Sunnehof:** Nicole Felix, **Spielgruppe:** Katja Germann, **Ludothek:** Katja Germann, **Musikschule:** Bettina Güntensperger

Rechnungsprüfung

Rechnungsprüfungskommission

– **Obmann:** Gross Marco (Eintritt 2021)
 – **Mitglieder:** Cianci Nicole (Eintritt 2021), Fink Patrik (Eintritt 2021)
 Karolin Andreas (Eintritt 2017), Kern Astrid (Eintritt 2021)

Wirtschaftsprüfer

Provida Wirtschaftsprüfung AG, Romanshorn (seit 1959)

Vorschuljahrgänge

geboren von:
 August 2022 bis Juli 2023 (0- bis 1-jährig) 114
 August 2021 bis Juli 2022 (1- bis 2-jährig) 108
 August 2020 bis Juli 2021 (2- bis 3-jährig) 124
 August 2019 bis Juli 2020 (3- bis 4-jährig) 110

Kindergarten

Klassenlehrperson	kl. KG		gr. KG		Total
	Kn.	Mä.	Kn.	Mä.	
1 Calonder Monica	7	3	3	3	16
2 Esposito Vanessa	6	3	4	4	17
3 Gafner Judith/ Ullmann Nadine	4	5	5	3	17
4 Gislbrecht Sandra/ Schwinger Martina	5	4	2	5	16
5 Hirschi Sina	4	5	3	5	17
6 Kern Williams James Erika	4	4	4	5	17
7 Loppacher Eli/ Vogt Irina	4	3	7	3	17
8 Nogueira Barbara	4	4	6	6	20
9 Ramsauer Anja/ Forster Gabriela	4	4	5	4	17
10 Renner Olivia	5	3	5	5	18
11 Suter Sabrina/ Sallmann Manuela	4	6	5	4	19
12 Ullmann Shana	3	4	7	3	17
Total Kindergarten pro Jahrgang	54	48	56	50	208

Mittelstufe

Klassenlehrperson	4. Klasse		5. Klasse		6. Klasse		Total
	Kn.	Mä.	Kn.	Mä.	Kn.	Mä.	
1 Ammann Bruno	3	3	5	3	3	3	17
2 Bayer Sandra			12	9			21
3 Brandes Lisa	10	11			10	11	21
4 Forrer Tizian							21
5 Frömmrich Philipp			11	10			21
6 Hofmann Martin			12	10			22
7 Ihle Urs	8	13					21
8 Imhof Siria	9	10					19
9 Isblen Huzur *)	1		3	2	2	1	9
10 Jaja Albulena					9	11	20
11 Jud Tamara	4	4	4	3	3	4	22
12 Leonardi Lucia	3	4	2	4	4	2	19
13 Mittmann Sabine					7	11	18
14 Nagy Gabor					9	11	20
15 Salcin Lamija/ Fritsche Melina			13	9			22
16 Topcu Metin	8	13					21
Total Mittelstufe pro Jahrgang	46	58	57	52	47	54	314

*) inkl. je eine Integrationsklasse

(Stand 15. September 2023)

Unterstufe

Klassenlehrperson	1. Klasse		2. Klasse		3. Klasse		Total
	Kn.	Mä.	Kn.	Mä.	Kn.	Mä.	
1 Akin Sibel			12	9			21
2 Baer Andrin					8	11	19
3 Dörwaldt Franziska					11	9	20
4 Fischer Amy	8	6					14
5 Frischknecht Alisia	4	3	2	3	5	2	19
6 Gysel Yanika					9	9	18
7 Keller Anina	13	6					19
8 Lienemann Jessica			9	12			21
9 Mazza Mara					11	8	19
10 Michaud Yolande	9	8					17
11 Murbach Robine/ Trüb Anna	8	9					17
12 Porcu Ramona			10	8			18
13 Rast Anna					9	11	20
14 Ritzi Simon *)	1	1	3	3	1	1	10
15 Ruckstuhl Jana	10	8					18
16 Rutishauser Susanne/ Zabari Sonja	4	3	2	5	3	2	19
17 Schneider Tanja			8	11			19
18 Schönewald Lena			9	11			20
19 Schreiner Alena	12	6					18
20 Zeidler Angela			7	11			18
Total Unterstufe pro Jahrgang	69	50	62	73	57	53	364
		119		135		110	

Total Kindergarten und Primarschule

Klassenlehrperson	4. Klasse		5. Klasse		6. Klasse		Total
	Kn.	Mä.	Kn.	Mä.	Kn.	Mä.	
1 Ammann Bruno	3	3	5	3	3	3	17
2 Bayer Sandra			12	9			21
3 Brandes Lisa	10	11			10	11	21
4 Forrer Tizian							21
5 Frömmrich Philipp			11	10			21
6 Hofmann Martin			12	10			22
7 Ihle Urs	8	13					21
8 Imhof Siria	9	10					19
9 Isblen Huzur *)	1		3	2	2	1	9
10 Jaja Albulena					9	11	20
11 Jud Tamara	4	4	4	3	3	4	22
12 Leonardi Lucia	3	4	2	4	4	2	19
13 Mittmann Sabine					7	11	18
14 Nagy Gabor					9	11	20
15 Salcin Lamija/ Fritsche Melina			13	9			22
16 Topcu Metin	8	13					21
Total Mittelstufe pro Jahrgang	46	58	57	52	47	54	314
		104		109		101	

Total Kindergarten und Primarschule Kn. **448** Mä. **438** **886**

Das Budget für 2024 weist bei einem von bisher 61 auf 64 Prozent erhöhten Steuerfuss ein Defizit von Fr. 130'000 aus. Gemäss Finanzplan steigt dieses in den Folgejahren kontinuierlich bis auf über Fr. 500'000 an. Die Notwendigkeit zur Erhöhung um drei Steuerprozent ergibt sich aus dem unverminderten Anstieg der Schülerzahlen – noch verstärkt durch die aktuelle Flüchtlingssituation – und der vom Kanton beschlossenen Erhöhung der Löhne der Kindergärtnerinnen:

■ *Anstieg der Schülerzahlen:*

Vor wenigen Jahren umfassten Jahrgänge durchschnittlich rund 90 Kinder; aktuell liegt der Durchschnitt bei 112 – wobei einzelne Jahrgänge stark von diesem abweichen. Im Sommer 2023 wurde so die Schaffung von zwei statt wie vorgesehen einer zusätzlichen Unterstufenklasse nötig. Dadurch ergeben sich zusätzliche Personalkosten von rund Fr. 200'000.

■ *Flüchtlingssituation/Zuwanderung:*

Aufgrund der unverminderten Zuwanderung von Kindern ohne Deutschkenntnisse müssen die beiden zu Beginn der Ukraine-Krise geschaffenen Integrationsklassen weitergeführt werden. Diese Klassen sind denn auch nach wie vor gut gefüllt und führen zu Mehrkosten von Fr. 250'000 allein beim Personal.

■ *Strukturelle Anpassungen:*

Das Wachstum der Schule – mehr Klassen, mehr Lehrpersonen – erfordert auch organisatorische Anpassungen. Der entsprechende Ausbau von Schulleitung und Schulsozialarbeit bringt zusätzliche Personalkosten von über Fr. 150'000.

■ *Lohneinstufung Lehrpersonen Kindergarten:*

Wer Kindergärtnerin werden will, muss heute – genau wie Lehrpersonen der Primarstufe – ein Studium an einer Pädagogischen Hochschule absolvieren. Folgerichtig hat der Kanton die Kindergärtnerinnen per 2024 neu ins gleiche Lohnband eingestuft wie Primarschul-Lehrpersonen. Für unsere Schule ergeben sich daraus Mehrkosten von rund Fr. 150'000 pro Jahr.

Mit 64 Steuerprozenten liegt damit die Primarschulgemeinde Romanshorn neu über dem kantonalen Normsteuerfuss für Primarschulen von 62 Prozenten. Zu beachten ist diesbezüglich aber, dass in Romanshorn die Primarschulgemeinde nach und nach Aufgaben der Stadt übernommen hat. Allein die schulergänzende Betreuung (Hort), die Unterstützung des Chinderhuus' (Kinderkrippe), des Tagesfamilien-Vereins und der vorschulischen Förderung ergeben Kosten im Bereich von vier Steuerprozenten. Weitere städtische Aufgaben wie Sozialarbeit der Schulen oder das Zurverfügungstellen von Turnraum für Vereine werden auch in anderen Gemeinden oft von der Schule getragen.

> **Was spricht gegen eine Steuererhöhung?**

Gegen eine Erhöhung spricht die Erfahrung, dass die Rechnungsabschlüsse in den letzten Jahren oft besser waren als die Budgetvorgaben.

Am politischen Horizont zeichnen sich gewisse Entlastungen ab. So laufen Bestrebungen, Tagesstrukturen, die bisher allein von den Gemeinden getragen werden, von Bund und Kanton finanziell zu unterstützen. Dieser Prozess ist derzeit aber gefährdet und es kann nicht darauf abgestellt werden.

> **Was spricht für die Erhöhung?**

Für die Erhöhung sprechen die schnell steigenden Schülerzahlen: Jede zusätzliche Primarschulklasse generiert Personalkosten von über Fr. 200'000. Die Anzahl der Schülerinnen und Schüler stieg von rund 760 im Schuljahr 2019/20 auf aktuell knapp 890 – und bald dürften es 930 sein. Dieser Anstieg bedeutet mindestens neun zusätzliche Klassen.

Das Wachstum der Schule und der gleichzeitige bedeutende Anstieg der Anzahl Schülerinnen und Schüler mit hohem Förder- und Betreuungsbedarf führt auch in weiteren Bereichen zu Mehrkosten für die Schule: Unterrichtsassistenzen sind

zu einem unverzichtbaren Teil der Schule geworden, die Schulsozialarbeit muss ausgebaut werden, durch die Schaffung einer Assistenz-Stelle für die Schulleitung soll diese von administrativen Aufgaben entlastet werden.

Zur Grundbelastung bei den Personalkosten kommen höhere Anforderungen bezüglich der schulergänzenden Strukturen und steigende Kosten aufgrund zusätzlich benötigter Schulbauten.

Gemäss Finanzplan sinkt das Eigenkapital auch bei einem Steuerfuss von 64 % bis 2028 auf unter eine Million Franken. Ist ein Eigenkapital ganz aufgebraucht, so ist das betreffende Gemeinwesen verpflichtet, dieses sogenannte Bilanzdefizit durch höhere Steuern zu amortisieren. Das heisst: Ein zu tiefer Steuerfuss heute ist in der Zukunft allenfalls durch Steuererhöhungen zu kompensieren; man verschiebt damit Lasten auf zukünftige Generationen. Zudem: Jeder abgebaute Franken Eigenkapital ist durch Fremdkapital auszugleichen, auf welchem Zinskosten anfallen – womit sich das Zinsansteigrisiko erhöht. Ein Rechenbeispiel: Ein Steuerprozent weniger über vier Jahre erzwingt die Aufnahme einer zusätzlichen Million Franken Fremdkapital. Den letzten Abschluss für ein langfristiges Darlehen konnten wir zu 2,13 % realisieren; das ergäbe also Zinsen von Fr. 21'300 pro Jahr. Steigen die Zinsen wie auch schon auf fünf Prozent, so wären es Fr. 50'000 jährliche Mehrausgaben.

Schulbauten

Der Anstieg von Abschreibungen und Zinskosten im Finanzplan ergibt sich aus der Realisierung der benötigten Schulbauten sowie der von den Stimmberechtigten im Juni 2023 bewilligten Beteiligung an der neuen Mehrzweckhalle.

Diesbezüglich ist anzumerken, dass die Primarschulgemeinde in den letzten Jahren vom gut er-

haltenen Liegenschaften-Altbestand profitiert hat. Fr. 720'000 Abschreibungen und rund Fr. 130'000 Zinskosten wie im Budget 2024 liegen weit unter dem langjährigen Durchschnitt für diese Rechnungspositionen. Entsprechend werden von den heutigen Investitionen in nachhaltige Schulbauten dann wieder die Generationen in der Zukunft profitieren.

Die Baustrategie der Primarschulgemeinde ist auf Seite 27 zusammengefasst. Während des Baus der Schulhäuser Brüggli (neues Quartierschulhaus) und Zelgli (Ersatzbau Parzelle Zelgli/Schulpavillon) wird Ersatzschulraum benötigt. Derzeit werden verschiedene Optionen geprüft. In Budget und Finanzplan sind mögliche Mietkosten berücksichtigt.

Tagesstrukturen

Gemäss Beschluss in der Urnenabstimmung vom März 2023 übernimmt die Primarschule die Verantwortung für die schulergänzende Betreuung (SEB), verbunden mit Ausbauschritten – und entsprechend mit Mehrkosten. Wie in der Abstimmungsbotschaft weiter dargelegt war, wird die familienergänzende Betreuung (Vorschulbereich) weiterhin vom Verein Chinderhuus Sunnehof geführt – allerdings mit höherer Unterstützung durch die öffentliche Hand. Das Budget 2024 enthält erstmals den entsprechenden Mehrbedarf für SEB und Vorschulbereich – allerdings war dieser bereits im 2022 veröffentlichten Finanzplan 2024 bis 2027 abgebildet. Die Mehrkosten im Bereich Tagesstrukturen sind somit nicht der Grund für die Steuererhöhung.

Für die neu von der Primarschule organisierte schulergänzende Betreuung (SEB) haben die Stimmberechtigten einen Gesamtbetrag von Fr. 380'000 genehmigt. Die Aufstellung auf Seite 9 zeigt, dass dieser Betrag im 2024 nicht ausgeschöpft wird. Grund dafür ist, dass der geplante Ausbau der SEB ab 2024 gestaffelt erfolgt.

Herausfordernde Zukunft

Insgesamt sieht sich die Primarschulgemeinde mit einigen Herausforderungen konfrontiert: Steigende Schüler- und Klassenzahlen bei gleichzeitigem Mangel an Lehrpersonen, Zunahme der Anzahl Schülerinnen und Schüler bzw. Familien mit hohem Betreuungsbedarf, Ausbau von schulergänzender Betreuung und rechtzeitige Erstellung der benötigten Schulinfrastruktur sowie Anpassung der Organisationsstruktur für die strategische und operative Leitung der Schule.

Die steigenden Schülerzahlen haben aber nicht nur Nachteile: Durch die Notwendigkeit neuer Schulbauten gleichzeitig mit dem Ausbau der schulergänzenden Betreuung wird für viele Kinder in Romanshorn eine Verbesserung der Wege zwischen dem Zuhause, der Schule und der Tagesbetreuung ermöglicht werden können.

Budgetdetail: Schülergänzende Betreuung (SEB)

Der von den Stimmberechtigten am 12. März 2023 gesprochene Gesamtbetrag von jährlich Fr. 380'000 berücksichtigt diverse Ausbauelemente. Diese werden ab 2024 schrittweise umgesetzt. Entsprechend wird der Kredit im 2024 nicht voll ausgeschöpft werden.

Da die SEB neu ein Angebot der Primarschulgemeinde ist, entfällt die Verrechnung von Mietkosten für eigene Räume. Das Budget enthält lediglich die externen Mietkosten für einen geplanten neuen SEB-Standort. In der nachstehenden Aufstellung sind die bis 2023 verrechneten internen Mieten pro memoria ausgewiesen.

2180 / Tagesstrukturen (nur Anteil schulergänzende Betreuung SEB)		Budget 2024
3010.10	Löhne Personal	720'000
30xx.xx	Lohnnebenkosten, Weiterbildung, übriger Personalaufwand	136'500
3101.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	20'000
3110.00	Anschaffung Raumausstattungen (einmalig)	20'000
3130.00	Dienstleistungen: Catering Mittagessen, Software	60'000
3160.00	Miete externer Standort	25'000
31xx.xx	Übriger Betriebsaufwand	8'000
Aufwand total		989'500
<hr/>		
4231.70	Elternbeiträge	-660'000
4390.00	Anschubfinanzierung Bund	-30'000
Ertrag total		-690'000
<hr/>		
Budgetiert: Nettokosten SEB (ohne interne Raumkosten)		299'500
<hr/>		
(3160.00)	Verrechnung interne Mietkosten (3 Standorte à Fr. 10'000)	30'000
Nettokosten SEB (inklusive interne Raumkosten)		329'500
<hr/>		
Bewilligt:	Gesamtkredit SEB (gemäss Abstimmung März 2023)	380'000

Die vorliegende Budgetbotschaft gibt einen Überblick über das Budget. Alle Einzelkonti mit Detailkommentaren dazu finden sich im ergänzenden Detailbericht, welcher auf www.primromanshorn.ch zur Verfügung steht und im Schulsekretariat bezogen werden kann.

Die nachfolgenden Tabellen zeigen und erläutern die bedeutendsten Abweichungen im Budget 2024 gegenüber dem Vorjahr.

Erläuterungen, welche mehrere Konti betreffen

Konto	Bezeichnung	Erläuterungen
xxxx.3010.xx	Besoldungen (Hausdienste, Verwaltung, Schulleitung)	Für die Lohnaufstiege wurden total 3,0 % ins Budget eingerechnet: 1,0 % für individuelle Lohnaufstiege zuzüglich 2,0 % Teuerungsausgleich. Die effektiven Lohnaufstiege legt die Primarschulbehörde jeweils Ende Jahr fest.
xxxx.3020.xx	Besoldungen Lehrpersonen (Kindergarten, Primarschule, Schulsozialarbeit)	Für die Lohnaufstiege wurden total 1,50 % gemäss Empfehlung des Kantons ins Budget eingerechnet. Dieser Satz berücksichtigt, dass Personalmutationen im Durchschnitt zu tieferen Besoldungskosten führen. Die effektiven Lohnaufstiege legt der Regierungsrat jeweils Ende Jahr fest (kantonale Lohntabellen).
xxxx.3020.37	Besoldung integrative Sonderschulung (Kindergarten, Primarschule)	Die Kosten für integrative Sonderschulungen (InS) werden vom Kanton vollumfänglich rückerstattet (unter 4621.61). Budgetiert wird aufgrund der per Zeitpunkt der Budgetierung bestehenden InS.
xxxx.3052.00	Arbeitgeberbeiträge an Pensionskassen (diverse Funktionen)	Sofern der Deckungsgrad der Pensionskasse Thurgau (PKTG) per Ende des Vorjahres unter 100 % liegt, sind Sanierungsbeiträge durch die Arbeitgeber zu entrichten. Ende 2022 lag der Deckungsgrad der PKTG bei 102,0 %. Für 2024 wird auf die vorsorgliche Budgetierung von Sanierungsbeiträgen verzichtet.
2118.xxxx.xx	Vorschulische Förderung	Neue Funktion gemäss Vorgabe des Kantons zur Verbuchung des «Selektiven Obligatoriums vorschulischer Sprachförderung» (SOVS) ab 2024 sowie weiterer Aktivitäten im Bereich «Frühe Förderung» (bis 2023 unter 2180/Tagesstrukturen).
2180.xxxx.xx	Tagesstrukturen (bisher: Tagesbetreuung, Frühe Förderung)	Ab 2024 inklusive schulergänzende Betreuung SEB (bis 2023 beim Verein Chinderhuus Sunnehof) aber ohne Frühe Förderung (ab 2024 unter 2118/vorschulische Förderung).
9100.xxxx.xx	Allgemeine Gemeindesteuern	Die Steuererwartung wird von der Politischen Gemeinde (Stadt Romanshorn) übernommen.
9500.xxxx.xx	Grundstückgewinnsteuern	Der Steuerfuss 2024 beträgt 64 % (Vorjahr 61 %).

Erläuterungen, welche einzelne Konti betreffen

Konto	Bezeichnung	Budget 2024	Budget 2023	Erläuterungen
2110.3020.10 (Kindergarten)	Besoldung Regelunterricht	1'380'000	1'250'000	Die Kindergärtnerinnen werden gemäss kantonaler Vorgabe ab 2024 neu im Lohnband 3 besoldet (bisher: Lohnband 2). Dies entspricht für unsere Schulgemeinde einer Erhöhung um total rund Fr. 115'000.
2118.4621.63 (Vorschulische Förderung)	Kantonsbeiträge an Schulentwicklungsprojekte	-10'000	0	Kantonsbeitrag an Projekt «Konzept Frühe Förderung» (total Fr. 15'000, davon Fr. 5'000 Abrechnung bereits im 2023).
2118.4621.63 (Vorschulische Förderung)	Direktzahlungen für vorschulische Sprachförderung	-45'000	0	Kostenübernahme durch den Kanton für das ab 2024 obligatorische Programm SOVS (selektives Obligatorium vorschulische Sprachförderung), in Romanshorn durchgeführt durch den Verein Spielgruppe (Kosten in Konto 2118.3636.00).
2120.3010.10 (Primarschule)	Besoldung Regelunterricht	4'690'000	4'420'000	Die Budgeterhöhung berücksichtigt die Eröffnung von zwei zusätzlichen Unterstufenklassen im Sommer 2023 und einer zusätzlichen Mittelstufenklasse im Sommer 2024.
2120.3020.31 (Primarschule)	Besoldung schulische Heilpädagogik (SHP)	810'000	754'000	
2120.3020.22 (Primarschule)	Besoldung Integrationsklassen	202'000	160'000	Die beiden Integrationsklassen – je eine auf Unterstufe und Mittelstufe – wurden im Frühling 2022 für Kinder aus der Ukraine eröffnet. Seit Herbst 2022 nimmt sie auch zuziehende Schüler/innen anderer Nationalitäten (ohne Deutschkenntnisse) auf. Aufgrund des anhaltend grossen Zustroms an Flüchtlingsfamilien ist die für 2023 vorgesehene Schliessung einer dieser Klassen derzeit nicht möglich. Seit Ende des Schuljahres 2022/23 leistet der Kanton keine finanziellen Beiträge mehr an Integrationsklassen von Primarschulgemeinden (Wegfall Sonderregelung Ukraine).
2120.3020.96 (Primarschule)	Rückerstattung Besoldungsaufwand durch Kanton	0	-110'000	

Konto	Bezeichnung	Budget 2024	Budget 2023	Erläuterungen
2120.3612.10 (Primarschule)	Schulgeld externe Beschulung	0	20'000	Budgetposition entfällt aufgrund der eigenen Integrationsklassen seit Frühjahr 2022 (siehe Konto 2120.3020.22).
2170.3110.00 (Liegenschaften)	Anschaffung Raumausstattungen	45'000	5'000	Budgeterhöhung für Ersatz der Tische in der Aula.
2170.3144.00 (Liegenschaften)	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	300'000	320'000	Laufender Unterhalt der 16 Schulliegenschaften und Projekte unterhalb der Aktivierungsgrenze von Fr. 100'000. Budgetreduktion 2024 aufgrund grosser Anzahl an Projekten über der Aktivierungsgrenze (siehe Investitionsrechnung ab Seite 24).
2170.3160.00 (Liegenschaften)	Miete und Pacht Liegenschaften	126'000	86'000	Budgetpositionen: – Miete Kindergarten Kaplanei (Fr. 20'000; Vermieterin: katholische Kirchgemeinde) – Beitrag an Betriebskosten Dreifachhalle Kantonsschule (Fr. 66'000; für Belegungen durch Schulklassen sowie Abendbelegungen durch Vereine) – neu: Miete Ersatzschulraum (Fr. 40'000)
2170.3300.40 (Liegenschaften)	Planmässige Abschreibungen Hochbauten VV	720'000	770'000	Planmässige Abschreibungen auf der Basis des ursprünglichen Investitionswertes: – für Investitionen bis Ende 2016: 4 % linear – Investitionen ab 2017: 3 % linear Budgetreduktion 2024, da mehrere Liegenschaften im 2023 fertig abgeschlossen wurden.
2170.4470.00 (Liegenschaften)	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV	-32'000	-77'000	Durch die Übernahme per 2024 der schulergänzenden Betreuung (SEB) durch die Primarschule entfällt die interne Verrechnung von Mietkosten. Verbleibende Positionen: – altes Schulhaus Spitz: Fr. 30'000 (allerdings: aktuelles Mietverhältnis gekündigt per Ende 2023) – Parkplatzmieten Kamorstrasse: Fr. 2'000

Konto	Bezeichnung	Budget 2024	Budget 2023	Erläuterungen
2180.3010.15 (Tagesstrukturen)	Löhne Projekt «Spiel mit mir»	0	20'000	Das Frühförderungs-Programm «Spiel mit mir» wurde im 2022 sistiert.
2180.3160.00 (Tagesstrukturen)	Miete und Pacht Liegenschaften	25'000	0	Externe Mietkosten für einen voraussichtlichen zusätzlichen SEB-Standort (schulergänzende Betreuung).
2180.3636.01 (Tagesstrukturen)	Beiträge an Chinderhuus Sunnehof	350'000	390'000	Die Primarschule übernahm per Anfang 2019 von der Stadt die Zuständigkeit für das Chinderhuus Sunnehof. Per 2024 übernimmt die Primarschule vom Chinderhuus den Bereich der schulergänzenden Betreuung (SEB); beim Chinderhuus verbleibt der Bereich Kita (Vorschulbereich); für diesen wurde von den Stimmberechtigten in einer Urnenabstimmung vom 12. März 2023 ein Betrag von Fr. 350'000 bewilligt.
2180.4390.00 (Tagesstrukturen)	Übriger Ertrag	30'000	0	Anschubfinanzierung des Bundes während 3 Jahren im Zusammenhang mit dem Ausbau der SEB durch die Primarschule (schulergänzende Betreuung).
2190.3000.00 (Schulverwaltung)	Entschädigungen, Tagungs- und Sitzungsgelder	185'000	142'000	Inkl. Fixpensum 35 % des Schulpräsidenten; Budgeterhöhung für die Sitzungsent-schädigungen (mehr Sitzungen, insbesondere im Zusammenhang mit Bauprojekten und Übernahme SEB; Erhöhung des Sitzungsgeldes).
2190.3612.30 (Schulverwaltung)	Steuerbezugs- provision	260'000	228'000	Das Inkasso der Schulsteuern obliegt der Stadt Romanshorn. Die Schulgemeinden bezahlen dafür 1,8 % ihres Steuereingangs als Steuerprovision. Budgeterhöhung infolge Erhöhung der Schulsteuern und Berücksichtigung neu auch der Grundstückgewinnsteuern.
2191.3010.10 (Schulleitung)	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	455'000	374'000	Budgeterhöhung 2024 hauptsächlich infolge neuer Stelle Schulleitungs-Assistenz (50 %).

Konto	Bezeichnung	Budget 2024	Budget 2023	Erläuterungen
2192.3010.10 (Schulsozialarbeit)	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	250'000	156'000	Budgeterhöhung 2024 für eine dritte Stelle (neues geplantes Gesamtpensum SSA: ca. 210 %).
2192.3110.00 (Schulsozialarbeit)	Anschaffung Raumausstattungen	15'000	0	Anschaffung Mobiliar im Zusammenhang mit Ausbau und voraussichtlichem Umzug der SSA (siehe auch Konto 2192.3160.00).
2192.3160.00 (Schulsozialarbeit)	Miete und Pacht Liegenschaften	25'000	14'400	Das Büro der Schulsozialarbeit ist bisher in der Liegenschaft Bahnhofstrasse 17 eingemietet. Infolge Ausbaus der SSA werden grössere Mieträume benötigt.
9610.3406.00 (Zinsen)	Verzinsung langfristige Finanzverbindlichkeiten	128'000	82'000	Die geplante Investitionstätigkeit wird die Aufnahme von zusätzlichem Fremdkapital erfordern. Ins Budget 2024 eingerechnet ist die Aufnahme von zusätzlichen Fr. 4,0 Millionen zu einem Zinssatz von 2 %.

Gestufte Erfolgsrechnung

16

		Budget 2024		Budget 2023		Rechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Betrieblicher Aufwand							
30	Personalaufwand	13'727'600.00		11'755'400.00		11'413'683.90	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	2'294'000.00		2'094'400.00		1'931'320.41	
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	765'000.00		815'000.00		830'400.00	
36	Transferaufwand	882'000.00		855'000.00		894'123.70	
Betrieblicher Ertrag							
40	Fiskalertrag		15'830'000.00		14'135'000.00		14'114'320.95
42	Entgelte		714'000.00		47'000.00		59'201.55
43	Verschiedene Erträge		30'000.00				26.00
46	Transferertrag		696'100.00		568'300.00		659'100.50
BETRIEBLICHE TÄTIGKEIT		17'668'600.00	17'270'100.00	15'519'800.00	14'750'300.00	15'069'528.01	14'832'649.00
Nettoergebnis			398'500.00		769'500.00		236'879.01
34	Finanzaufwand	135'000.00		84'000.00		75'036.67	
44	Finanzertrag		37'000.00		82'000.00		81'790.44
	<i>Nettoergebnis Finanzierung</i>		<i>98'000.00</i>		<i>2'000.00</i>	<i>6'753.77</i>	
OPERATIVES ERGEBNIS		17'803'600.00	17'307'100.00	15'603'800.00	14'832'300.00	15'144'564.68	14'914'439.44
Nettoergebnis			496'500.00		771'500.00		230'125.24
38	Ausserordentlicher Aufwand					1'625.00	
48	Ausserordentlicher Ertrag		366'500.00		366'500.00		368'385.00
	<i>Nettoergebnis ausserordentlich</i>	<i>366'500.00</i>				<i>366'760.00</i>	
GESAMTERGEBNIS		17'803'600.00	17'673'600.00	15'603'800.00	15'198'800.00	15'146'189.68	15'282'824.44
Gewinn						136'634.76	
Verlust			130'000.00		405'000.00		

Publikation in Kurzform

Die detaillierten Zahlen und Kommentare sind erhältlich:

- auf www.primromanshorn.ch
- beim Schulsekretariat
- an der Gemeindeversammlung

17

Erfolgsrechnung nach Funktionen

18

		Budget 2024		Budget 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	43'500.00		43'000.00	
	Nettoergebnis				
01	Legislative	43'500.00		43'000.00	
0110	Legislative	43'500.00		43'000.00	
30	Personalaufwand	5'000.00		5'000.00	
31	Sachaufwand	31'500.00		31'000.00	
36	Transferaufwand	7'000.00		7'000.00	
2	BILDUNG	17'504'100.00	1'423'000.00	15'340'800.00	646'500.00
21	Obligatorische Schule	17'504'100.00	1'423'000.00	15'340'800.00	646'500.00
2110	Kindergarten	2'650'500.00	51'000.00	2'392'500.00	
30	Personalaufwand	2'542'500.00		2'284'000.00	
31	Sachaufwand	108'000.00		108'500.00	
42	Entgelte				1'150.00
46	Transferertrag		51'000.00		43'284.35
2118	Vorschulische Förderung	215'500.00	55'000.00		
30	Personalaufwand	120'000.00			
31	Sachaufwand	500.00			
36	Transferaufwand	95'000.00			
46	Transferertrag		55'000.00		
2120	Primarstufe	8'698'500.00	215'000.00	8'129'500.00	187'000.00
30	Personalaufwand	7'794'500.00		7'218'000.00	
31	Sachaufwand	809'000.00		796'500.00	
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	45'000.00		45'000.00	
36	Transferaufwand	50'000.00		70'000.00	
38	Ausserordentlicher Aufwand				
42	Entgelte		44'000.00		31'000.00
46	Transferertrag		171'000.00		156'000.00
48	Ausserordentlicher Ertrag				1'625.00

19

		Rechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag
		29'464.20	
		29'464.20	
		3'515.00	
		23'271.45	
		2'677.75	
		14'968'464.95	670'155.40
		14'968'464.95	670'155.40
		2'430'708.25	44'434.35
		2'321'979.25	
		108'729.00	
			1'150.00
			43'284.35
		7'823'472.30	148'142.50
		6'869'162.40	
		767'930.10	
		45'000.00	
		139'754.80	
		1'625.00	
			22'184.00
			124'333.50
			1'625.00

0110 / Schulgemeindeversammlungen, Volksabstimmungen, Rechnungsprüfung

0110.36 / für Volksabstimmungen an Stadt Romanshorn

2110.46 / Kantonsbeitrag an Besoldung

2118 / Neue Funktion gemäss Vorgabe des Kantons zur Verbuchung des «Selektiven Obligatoriums vorschulischer Sprachförderung» (SOVS) ab 2024 und weiterer Aktivitäten im Bereich «frühe Förderung» (bis 2023 unter 2180/Tagesstrukturen).

2120.33 / Abschreibung Informatik-Anschaffungen

2120.36 / Schulgelder an andere Schulgemeinden, Beiträge an Musikschule

2120.42 / Elternbeiträge und Rückerstattungen

2120.46 / Kantonsbeitrag an Besoldung

		Budget 2024		Budget 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2170	Schulliegenschaften	2'448'000.00	408'500.00	2'403'000.00	451'500.00
30	Personalaufwand	837'500.00		810'500.00	
31	Sachaufwand	890'500.00		822'500.00	
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	720'000.00		770'000.00	
42	Entgelte		10'000.00		8'000.00
44	Finanzertrag		32'000.00		77'000.00
48	Ausserordentlicher Ertrag		366'500.00		366'500.00
2180	Tagesstrukturen	1'416'000.00	690'000.00	680'000.00	8'000.00
30	Personalaufwand	858'500.00		154'500.00	
31	Sachaufwand	133'500.00		11'500.00	
36	Transferaufwand	424'000.00		514'000.00	
42	Entgelte		660'000.00		8'000.00
43	Verschiedene Erträge		30'000.00		
2190	Schulverwaltung	1'027'500.00	3'500.00	925'500.00	
30	Personalaufwand	693'000.00		616'500.00	
31	Sachaufwand	62'500.00		78'500.00	
36	Transferaufwand	272'000.00		230'500.00	
42	Entgelte				
43	Verschiedene Erträge				
46	Transferertrag		3'500.00		
48	Ausserordentlicher Ertrag				
2191	Schulleitung	568'000.00		468'500.00	
30	Personalaufwand	557'000.00		460'000.00	
31	Sachaufwand	11'000.00		8'500.00	
2192	Schulsozialarbeit	346'500.00		209'100.00	
30	Personalaufwand	305'500.00		193'200.00	
31	Sachaufwand	41'000.00		15'900.00	
2193	Schülertransporte	75'000.00		75'000.00	
31	Sachaufwand	75'000.00		75'000.00	
2194	Schulbibliothek	58'600.00		57'700.00	
30	Personalaufwand	10'600.00		10'200.00	
31	Sachaufwand	14'000.00		14'000.00	
36	Transferaufwand	34'000.00		33'500.00	

		Rechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag
		2'343'041.15	467'645.75
		780'972.30	
		776'668.85	
		785'400.00	
			26'460.75
			74'925.00
			366'260.00
		611'050.70	9'150.00
		129'211.25	
		7'670.30	
		474'169.15	
			9'150.00
		980'978.70	782.80
		671'424.85	
		65'251.85	
		244'302.00	
			256.80
			26.00
			500.00
		445'751.90	
		439'429.55	
		6'322.35	
		197'551.05	
		186'532.55	
		11'018.50	
		80'571.85	
		80'571.85	
		55'339.05	
		9'286.35	
		12'832.70	
		33'220.00	

2170.33 / Abschreibungen auf den Schulliegenschaften – linear mit 4 % jährlich für Investitionen bis 2016 bzw. 3 % für Investitionen ab 2017

2170.44 / Einnahmen Mietzinse

2170.48 / Auflösung der Neubewertungsreserven von 2017 auf unbebauten Grundstücken von 2017 (nach fünfjähriger Sperrfrist Auflösung über weitere fünf Jahre: 2022 bis 2026)

2180 / Ab 2024 mit schulergänzender Betreuung SEB (bis 2023 beim Verein Chinderhuus Sunnehof) und ohne frühe Förderung (ab 2024 unter neuer Funktion 2118/Vorschulische Förderung).

2180.42 / Ab 2024 Elternbeiträge schulergänzende Betreuung SEB

2180.43 / Bundesbeitrag an Ausbau der schulergänzenden Betreuung SEB

2190.36 / im Wesentlichen Steuerbezugsprovisionen an Stadt Romanshorn

2193.31 / Schulbus für Kindergärtler und Unterstufe Spitz

2194.36 / Beitrag an Ludothek

	Budget 2024		Budget 2023		Rechnung 2022		
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
4	GESUNDHEIT	35'500.00		35'500.00	29'590.50		
43	Gesundheitsprävention	35'500.00		35'500.00	29'590.50		
	Nettoergebnis		35'500.00			29'590.50	
4330	Schulgesundheitsdienst	35'500.00		35'500.00	29'590.50		
30	Personalaufwand	3'500.00		3'500.00	2'170.40		
31	Sachaufwand	32'000.00		32'000.00	27'420.10		
9	FINANZEN UND STEUERN	220'500.00	16'250'600.00	184'500.00	14'552'300.00	255'304.79	14'612'669.04
91	Steuern	85'000.00	15'830'000.00	100'000.00	14'135'000.00	43'400.97	14'114'320.95
9100	Allgemeine Gemeindesteuern	85'000.00	15'830'000.00	100'000.00	14'135'000.00	43'400.97	14'114'320.95
31	Sachaufwand	85'000.00		100'000.00		43'400.97	9100.31 / Steuerabschreibungen
40	Fiskalertrag		15'830'000.00		14'135'000.00		9100.40 / Steuerertrag
95	Ertragsanteile		410'000.00		410'000.00	484'316.35	
9500	Ertragsanteile übrige		410'000.00		410'000.00	484'316.35	
46	Transferertrag		410'000.00		410'000.00	484'316.35	9500.46 / Grundstückgewinnsteuern
96	Vermögens- und Schuldenverwaltung	135'500.00	5'000.00	84'500.00	5'000.00	75'269.06	6'865.44
9610	Zinsen	135'000.00	5'000.00	84'000.00	5'000.00	75'036.67	6'865.44
34	Finanzaufwand	135'000.00		84'000.00		75'036.67	9610.34 / Darlehenszinsen
44	Finanzertrag		5'000.00		5'000.00		9610.44 / Guthabenzinsen (Bank- und Steuerguthaben)
9690	Finanzvermögen	500.00		500.00		232.39	
31	Sachaufwand	500.00		500.00		232.39	9690.31 / Gebühren Banken und Postfinance
97	Rückverteilungen		5'600.00		2'300.00	7'166.30	
9710	Rückvergütung aus CO₂-Abgabe		5'600.00		2'300.00	7'166.30	
46	Transferertrag		5'600.00		2'300.00	7'166.30	9710.46 / Rückvergütung des Bundes
	Gewinn	17'803'600.00	17'673'600.00	15'603'800.00	15'198'800.00	15'146'189.68	15'282'824.44
	Verlust		130'000.00		405'000.00	136'634.76	

Investitionsrechnung

24

25

	Budget 2024		Budget 2023		Rechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5 INVESTITIONSAUSGABEN	7'450'000.00		2'200'000.00		102'289.40	
50 Sachanlagen	7'450'000.00		2'200'000.00		102'289.40	
504 Hochbauten	7'450'000.00		2'200'000.00		102'289.40	
5040.11 Alte Turnhalle	250'000.00		200'000.00			
5040.13 Rebsamenschulhaus	780'000.00		600'000.00		29'752.15	
5040.14 Oberschulhaus	250'000.00					
5040.15 Unterschulhaus	220'000.00					
5040.24 Schulhaus Brüggli (in Planung)	2'500'000.00 *)		200'000.00		54'510.10	
5040.25 Schulhausneubau Areal Zelgli (in Planung)	600'000.00		150'000.00			
5040.52 Kindergarten Kastanienbaum	50'000.00					
5040.70 Mehrzweckhalle (in Planung)	2'800'000.00		800'000.00		12'113.05	
5040.83 Allwetterplatz Zelgli			250'000.00		5'914.10	
6 INVESTITIONSEINNAHMEN		7'450'000.00		2'200'000.00		102'289.40
63 Investitionsbeiträge Dritter						14'863.00
631 Kantonsbeiträge						14'863.00
6310.13 Rebsamenschulhaus						14'863.00
69 Übertrag an Bilanz		7'450'000.00		2'200'000.00		87'426.40
690 Aktivierung		7'450'000.00		2'200'000.00		87'426.40
6900.00 Aktivierung		7'450'000.00		2'200'000.00		87'426.40

Kommentare zu den Positionen der Investitionsrechnung: siehe Seite 26

*) Budgetposition gilt nur bei Zustimmung durch die Stimmberechtigten in einer Urnenabstimmung als genehmigt.
(siehe auch Kommentar Seite 26)

Kommentare zur Investitionsrechnung:

(siehe Seiten 24/25)

5040.11 / Alte Turnhalle

In der Urnenabstimmung vom 12. März 2023 haben die Stimmberechtigten der Erstellung von Photovoltaik-Anlagen auf den Dächern von Alter Turnhalle und Oberschulhaus zugestimmt. Diese Investition steht im Zusammenhang mit dem Heizungsersatz (siehe nachstehend 5040.13/Rebsamenschulhaus); die Realisierung soll im 2024 erfolgen.

Ins Budget 2024 wurde der in der Urnenabstimmung bewilligte Gesamtkredit von Fr. 250'000 eingetragen; die Fr. 200'000 im Budget 2023 werden nicht benötigt.

5040.13 / Rebsamenschulhaus

In der Urnenabstimmung vom 12. März 2023 haben die Stimmberechtigten dem Heizungsersatz auf dem Areal Rebsamen (mit Rebsamenschulhaus, Oberschulhaus, Aula und Alter Turnhalle) zugestimmt; die aktuellen Gasheizungen sollen durch Erdsondenheizungen ersetzt werden. Die Realisierung musste auf 2024 angesetzt werden, im 2023 finden lediglich Planungs-/Vorbereitungsarbeiten statt.

Ins Budget 2024 wurde der in der Urnenabstimmung bewilligte Gesamtkredit von Fr. 780'000 eingetragen; die Fr. 700'000 im Budget 2023 werden nicht benötigt bzw. über beide Jahre wird der Gesamtkredit eingehalten.

5040.14 / Oberschulhaus

Für die vier Unterstufen-Klassen im Oberschulhaus stehen bisher keine Gruppenräume zur Verfügung. Es sollen solche geschaffen und gleichzeitig die Brandschutz-Situation verbessert und weitere Innensanierungs-Massnahmen umgesetzt werden. In einer ersten Etappe im 2023 wurden die Wandtafeln sowie die Beleuchtung ersetzt (Umrüstung auf LED).

5040.15 / Unterschulhaus

In diesem Unterstufen-Schulhaus sind fünf Klassen untergebracht. Die geplante Teil-Innensanierung umfasst unter anderem den Ersatz der Beleuchtung (Umrüstung auf LED), Schreiner- und Malerarbeiten.

5040.24 / Schulhaus Brüggl (in Planung)

Basierend auf der «Strategie Schulbauten 2020 bis 2040» (siehe Seite 27) ist die Erstellung eines Quartiersschulhauses im Quartier «Brüggl» geplant (Baulandparzelle 2949 an der Kamorstrasse). Der Projektwettbewerb für ein Schulhaus mit 6 Klasseneinheiten wurde Anfang 2023 abgeschlossen. Derzeit erfolgt die Ausarbeitung des Siegerprojektes im Hinblick auf eine Urnenabstimmung über den Baukredit im ersten Halbjahr 2024. **Die Budgetposition gilt nur bei Zustimmung durch die Stimmberechtigten in der geplanten Urnenabstimmung als genehmigt.**

5040.25 / Schulhausneubau Areal Zelgli (in Planung)

Basierend auf der «Strategie Schulbauten 2020 bis 2040» (siehe Seite 27) ist die Erstellung eines Ersatzbaus für Schulpavillon und Schulhaus Zelgli geplant (Parzelle 2654 an der Gottfried-Keller-Strasse). Im Winter 2023/2024 wird ein Projektwettbewerb durchgeführt; im 2024 folgt die weitere Projektausarbeitung im Hinblick auf eine Urnenabstimmung.

5040.52 / Kindergarten Kastanienbaum

Der Kindergarten Kastanienbaum bedarf einer umfassenden Aussensanierung. Im 2024 sollen mittels einer Machbarkeitsstudie die Möglichkeiten einer allfälligen Verbindung der beiden Liegenschaften geprüft und der Umfang der Sanierung definiert werden.

5040.70 / Mehrzweckhalle (in Planung)

In den Urnenabstimmungen vom 18. Juni 2023 haben die Stimmberechtigten von Stadt, Sekundarschulgemeinde und Primarschulgemeinde dem Bau einer Mehrzweckhalle an der Kreuzlingerstrasse zugestimmt (auf Parzelle 824 im Besitz der Stadt). Im 2024 soll der Start zur Ausführung erfolgen.

5040.83 / Allwetterplatz Zelgli

Im 2023 wurde der Deckbelag (Kunstrasenteppich) dieses Sportplatzes ersetzt. Die Abrechnung wird mit der Jahresrechnung 2023 erfolgen.

Strategie Schulbauten 2020 bis 2040

In den nächsten zwei Jahrzehnten werden die Schülerzahlen in Romanshorn voraussichtlich beträchtlich ansteigen. Diese Annahme basiert auf den aktuellen Jahrgangsgrössen inklusive Vorschuljahrgänge und darüber hinaus auf einer Projektion, welcher Schätzungen für Bevölkerungswachstum und Geburtenrate zugrunde liegen. Um jederzeit rechtzeitig den nötigen Schulraum zur Verfügung zu haben, hat die Primarschulbehörde eine «Strategie Schulbauten 2020 bis 2040» erarbeitet, welche folgende Bautätigkeiten vorsieht:

- Bis Sommer 2026: Neubau Schulhaus Brüggl auf Baulandparzelle 2949 (Kamorstrasse) für voraussichtlich 6 Klassen. Für vor 2026 zu eröffnende Primarschulklassen kann die Sekundarschule die nötigen Schulräume zur Verfügung stellen. (In der Zwischenzeit ist dies nicht mehr vollumfänglich der Fall, weil sowohl Primarschule als auch Sekundarschule Integrationsklassen führen müssen.)
- ca. 2026 bis 2028: Ersatzneubau Parzelle Zelgli/Schulpavillon
- ca. 2035 bis 2037: Ersatzneubau Kindergarten Holenstein sowie parallel dazu:
- laufend bis ca. 2027: Mehrzweckhalle (gemeinsam mit Stadt und Sekundarschule)

Für die nächsten Jahre sind die folgenden Investitionen geplant:

(siehe auch Finanzplan auf den Seiten 30/31)

– Budget 2023:	200'000	Schulhaus Brüggl (Planung bis Baukreditabstimmung)
	800'000	Mehrzweckhalle Campus (Ausführung)
	150'000	Ersatzneubau Areal Zelgli (Vorstudie/Wettbewerb)
	600'000	Rebsamenareal Heizungsersatz (für vier Schulgebäude)
		=> wird im 2024 realisiert (siehe Budget 2024 mit Betrag gemäss Urnenabstimmung)
– Budget 2024:	200'000	Rebsamenareal Photovoltaikanlagen
		=> wird im 2024 realisiert (siehe Budget 2024 mit Betrag gemäss Urnenabstimmung)
	250'000	Allwetterplatz Zelgli (Erneuerung Kunstrasendeckbelag)
	2'500'000	Schulhaus Brüggl (Ausführung)
	2'800'000	Mehrzweckhalle Campus (Ausführung)
– Budget 2025:	600'000	Ersatzneubau Areal Zelgli (Wettbewerb/Vorprojekt)
	780'000	Rebsamenareal Heizungsersatz (für vier Schulgebäude)
	250'000	Rebsamenareal Photovoltaikanlagen (Alte Turnhalle und Oberschulhaus)
	50'000	Kindergarten Kastanienbaum Sanierung (Machbarkeitsstudie, Planung)
	220'000	Unterschulhaus Teilrenovation innen
	250'000	Oberschulhaus Teilrenovation innen
	2'500'000	Schulhaus Brüggl (Ausführung)
1'400'000	Mehrzweckhalle Campus (Ausführung)	
– Finanzplan 2026:	800'000	Ersatzneubau Areal Zelgli (Projektierung)
	500'000	Kindergarten Kastanienbaum Sanierung (Ausführung)
	100'000	Rebsamenschulhaus Schadstoffsanierung
	200'000	Turnhallen und Aula Beleuchtungsersatz
	1'300'000	Schulhaus Brüggl (Ausführung/Inbetriebnahme)
– Finanzplan 2027:	2'520'000	Neubau Mehrzweckhalle Campus (Ausführung)
	2'500'000	Ersatzneubau Areal Zelgli (Ausführung)
– Finanzplan 2028:	512'000	Mehrzweckhalle Campus (Ausführung/Inbetriebnahme)
	3'500'000	Ersatzneubau Areal Zelgli (Ausführung)
– Finanzplan 2028:	3'500'000	Ersatzneubau Areal Zelgli (Ausführung)

Finanzplan 2025 bis 2028

28

29

	Rechnung 2022	Budget 2023	Budget 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
PARAMETER							
Steuerkraft (CHF in 1'000)	23'772	23'229	24'738	25'530	26'347	27'190	28'060
Veränderung Steuerkraft		-2.3%	6.5%	3.2%	3.2%	3.2%	3.2%
Steuerfuss effektiv	60%	61%	64%	64%	64%	64%	64%
Steuerfuss notwendig	59%	63%	65%	64%	65%	66%	66%
Lohnanpassung Verwaltungspersonal				2.0%	2.0%	2.0%	2.0%
Lohnanpassung Lehrpersonal				1.5%	1.0%	1.0%	0.5%
Teuerung Sachaufwand				0.8%	0.8%	0.8%	0.8%
Kapitalkosten (Zinssatz)				1.5%	1.5%	1.5%	1.5%
Anzahl Schüler (Durchschnitt Rechnungsjahr)	864.0	890.5	899.0	910.0	918.0	920.0	930.0
ERFOLGSRECHNUNG (CHF in 1'000)							
<i>Betrieblicher Aufwand</i>							
30 Personalaufwand	11'414	11'755	13'728	14'151	14'524	14'814	14'846
31 Sachaufwand	1'931	2'094	2'294	2'312	2'329	2'347	2'366
33 Abschreibungen	830	815	765	716	896	1'138	1'442
36 Transferaufwand	894	855	882	862	862	862	862
<i>Betrieblicher Ertrag</i>							
40 Fiskalertrag	14'114	14'135	15'830	16'339	16'862	17'401	17'958
42 Entgelte	59	47	714	730	740	760	770
43 Verschiedene Erträge	0	0	30	30	30	0	0
46 Transferertrag	659	568	696	696	696	696	696
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-237	-770	-398	-246	-284	-304	-90
34 Finanzaufwand	75	84	135	263	338	405	450
44 Finanzertrag	82	82	37	37	37	37	37
<i>Ergebnis aus Finanzierung</i>	7	-2	-98	-226	-301	-368	-413
Operatives Ergebnis	-230	-772	-496	-471	-584	-672	-503
38 Ausserordentlicher Aufwand	2	0	0	0	0	0	0
48 Ausserordentlicher Ertrag	369	367	367	367	367	0	0
<i>Ausserordentliches Ergebnis</i>	367	367	367	367	367	0	0
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	137	-405	-130	-105	-218	-672	-503
in Steuerprozenten	0.6%	-1.7%	-0.5%	-0.4%	-0.8%	-2.5%	-1.8%

	Rechnung 2022	Budget 2023	Budget 2024
INVESTITIONSRECHNUNG (CHF in 1'000)			
Ausgaben	102	1'400	7'450
Einnahmen	15	0	0
Nettoinvestition	87	1'400	7'450
Details zu den Investitionen: siehe Kasten auf Seite 27			
Investitionsausgaben Budget 2023 angepasst wegen Verschiebung von 2023 auf			
BILANZ per 31.12. (CHF in 1'000)			
Verwaltungsvermögen	12'008	12'593	19'278
langfristige Finanzverbindlichkeiten	10'200	11'000	17'500
Eigenkapital	5'390	4'618	4'122
davon Fonds/Vorfinanzierungen	1'000	1'000	1'000
davon übriges Eigenkapital	4'253	4'023	3'252
davon Jahresergebnis	137	-405	-130
KENNZAHLEN			
Eigenkapitalquote	35.6%	29.6%	23.1%
Eigenkapital zu operativem Aufwand			
Nettoverschuldungsquotient	46.9%	56.4%	95.7%
Anteil des Fiskalertrages, der benötigt wird, um die Nettoschuld abzutragen			
Zinsbelastungsanteil	0.4%	0.5%	0.7%
Nettozins in Prozenten des Finanzertrags			
Zinsbelastungsrisiko	3.3%	3.6%	5.0%
Belastung des Haushalts bei angenommenem Anstieg des Zinsniveaus auf 5 %			
Aufwanddeckung	100.9%	97.4%	99.3%
Gesamtertrag zu Gesamtaufwand (Erfolgsrechnung)			

	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
Ausgaben	5'500	6'320	4'012	3'500
Einnahmen	0	1'000	0	0
Nettoinvestition	5'500	5'320	4'012	3'500
2024 der Umsetzung von Heizungersatz und Photovoltaik-Anlagen Rebsamen-Areal				
	24'062	28'486	31'359	33'418
	22'500	27'000	30'000	32'000
Eigenkapital	3'650	2'066	1'393	890
davon Fonds/Vorfinanzierungen	1'000	0	0	0
davon übriges Eigenkapital	2'755	2'284	2'066	1'393
davon Jahresergebnis	-105	-218	-672	-503
Eigenkapitalquote	19.9%	10.9%	7.1%	4.5%
bis 30 % zweckmässig (bis 40 % inkl. Erneuerungsfonds Baufolgekosten)				
Nettoverschuldungsquotient	124.9%	156.7%	172.2%	181.1%
bis 100 % gut; bis 150 % mittel; ab 200 % Überschuldung: Massnahmen zur Begrenzung nötig				
Zinsbelastungsanteil	1.4%	1.8%	2.1%	2.3%
0-2 %: kleine Verschuldung; 2-5 %: mittlere Verschuldung; 5-8 %: grosse Verschuldung				
Zinsbelastungsrisiko	6.2%	7.2%	7.9%	8.2%
bis 3 %: gering; 3-5 %: tragbar; 5-7 %: erhöht; über 7 %: problematisch				
Aufwanddeckung	99.4%	98.9%	96.6%	97.5%
unter 100 %: Verlust; über 100 %: Gewinn				

Ferienplan

Schuljahr 2023/2024

Weihnachtsferien	23.12.2023–07.01.2024
Sportferien	27.01.2024–04.02.2024
Frühlingsferien	29.03.2024–14.04.2024
Pfingstferien	09.05.2024–20.05.2024
Sommerferien	06.07.2024–11.08.2024

Schuljahr 2024/2025

Schulbeginn	12.08.2024
Herbstferien	05.10.2024–20.10.2024
Weihnachtsferien	21.12.2024–05.01.2025
Sportferien	25.01.2025–02.02.2025
Frühlingsferien	05.04.2025–21.04.2025
Pfingstferien	29.05.2025–09.06.2025
Sommerferien	05.07.2025–10.08.2025

Schuljahr 2025/2026

Schulbeginn	11.08.2025
Herbstferien	04.10.2025–19.10.2025
Weihnachtsferien	20.12.2025–04.01.2026
Sportferien	24.01.2026–01.02.2026
Frühlingsferien	03.04.2026–19.04.2026
Pfingstferien	14.05.2026–25.05.2026
Sommerferien	04.07.2026–09.08.2026

Schuljahr 2026/2027

Schulbeginn	10.08.2026
Herbstferien	03.10.2026–18.10.2026
Weihnachtsferien	19.12.2026–03.01.2027
Sportferien	30.01.2027–07.02.2027
Frühlingsferien	26.03.2027–11.04.2027
Pfingstferien	06.05.2027–17.05.2027
Sommerferien	10.07.2027–15.08.2027

Dieser Ferienplan gilt sowohl für die Primarschulgemeinde Romanshorn als auch für die Sekundarschulgemeinde Romanshorn-Salmsach.